

 <p data-bbox="331 654 592 674">Gleimhaus Halberstadt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Zimmerflucht in der Villa Falkenstein</p> <p>Museum: GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de</p> <p>Sammlung: Nachlass Otto Illies (1881-1959)</p> <p>Inventarnummer: NLI 191</p>
--	---

Beschreibung

Das vorliegende Gemälde zeigt eine Zimmerflucht in der Villa des Künstlers auf dem Falkenstein am Hochufer der Elbe. Die Räume sind von dem Maler und Hausbesitzer selbst gestaltet worden und entsprachen insofern in Form und Farbe seinen Vorstellungen. Diese Räume transportieren sein Lebensgefühl, ein gehobenes und auch modebewusstes Lebensgefühl. Die farbliche Ausgestaltung der Räume ist stark vom Jugendstil beeinflusst. Der Blick wird aus dem Speisezimmer durch ein dunkel gehaltenes Kabinett bis zum Fenster eines gelb gehaltenen Raumes am anderen Ende des Hauses geführt. Ein Gegenstück zu diesem Gemälde ("Speisezimmer der Villa Falkenstein") zeigt den Blick in die entgegengesetzte Richtung; der rosagrüne Teppich ist auf beiden Ansichten zu sehen.

Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Leinwand
Maße: 49 x 39 cm

Ereignisse

Gemalt wann
wer Otto Illies (1881-1959)
wo Falkenstein (Hamburg)

[Geographischer Bezug] wann
wer
wo Hamburg-Blankenese

Schlagworte

- Farbe
- Innenarchitektur
- Lebensart
- Wohlstand

Literatur

- Lacher, Reimar (Hg) (2009): FARBEN-SCHÖPFUNG. Otto Illies (1881-1959), Yokohama - Hamburg - Wernigerode. Halle